

128827-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Geotechnische Gutachter- und Beratungsleistung

OJ S 40/2025 26/02/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

E-Mail: mathias.baumann@lmbv.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Geotechnische Gutachter- und Beratungsleistung

Beschreibung: Die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (nachfolgend als LMBV bezeichnet) ist als Rechtsnachfolger des ehemaligen Kalibergwerkes Bischofferode gemäß Bundesberggesetz (BBergG) zum sicheren Abschluss der bergbaulichen Tätigkeiten verpflichtet. Für die derzeit noch unabgedeckte Rückstandshalde Bischofferode wurden in der Vergangenheit Möglichkeiten zur vollständigen Abdeckung untersucht und geprüft. Die Abdeckung soll schrittweise in mehreren Bauabschnitten erfolgen. Ziel ist es, mit der Abdeckung der Rückstandshalde schnellstmöglich zu beginnen, um den Anfall salzhaltiger Haldenwässer zeitnah zu reduzieren. Mit der Abdeckung der Rückstandshalde sind vorbereitend und baubegleitend geotechnische Untersuchungen, insbesondere Standsicherheitsuntersuchungen durchzuführen.

Kennung des Verfahrens: 1f4abdda-e028-4a0b-9845-ef17dbc89d30

Interne Kennung: K25K146103

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71351000 Geologische, geophysikalische und sonstige wissenschaftliche Prospektionstätigkeiten, 71241000 Durchführbarkeitsstudie, Beratung, Analyse, 71242000 Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung, 71245000

Genehmigungsvorlagen, Konstruktionszeichnungen und Spezifikationen, 71248000

Projektaufsicht und Dokumentation, 71351200 Geologische und geophysikalische Beratung, 71351500 Bodenuntersuchungen, 71351910 Geologische Untersuchungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Landgemeinde "Am Ohmberg" OT Bischofferode

Postleitzahl: 37345

Land, Gliederung (NUTS): Eichsfeld (DEG06)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Rückstandshalde Bischofferode befindet sich in der Landgemeinde „Sonnenstein“ und in der Landgemeinde „Am Ohmberg“.

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2 248 720,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Geotechn. Ingen. Leistung Abdeckung Halde Bischofferode 2025 bis 2030 (2027 bis 2030 optional)

Beschreibung: Die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH (nachfolgend als LMBV bezeichnet) ist als Rechtsnachfolger des ehemaligen Kalibergwerkes Bischofferode gemäß Bundesberggesetz (BBergG) zum sicheren Abschluss der bergbaulichen Tätigkeiten verpflichtet. Für die derzeit noch unabgedeckte Rückstandshalde Bischofferode wurden in der Vergangenheit Möglichkeiten zur vollständigen Abdeckung untersucht und geprüft. Die Abdeckung soll schrittweise in mehreren Bauabschnitten erfolgen. Ziel ist es, mit der Abdeckung der Rückstandshalde schnellstmöglich zu beginnen, um den Anfall salzhaltiger Haldenwässer zeitnah zu reduzieren. Die zu erbringenden Leistungen beinhaltet die vorbereitenden und baubegleitenden geotechnischen Untersuchungen /Stand sicherheitsuntersuchungen im Rahmen der Abdeckung der Rückstandshalde
Interne Kennung: K25K146103

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71351000 Geologische, geophysikalische und sonstige wissenschaftliche Prospektionstätigkeiten, 71241000 Durchführbarkeitsstudie, Beratung, Analyse, 71242000 Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung, 71245000

Genehmigungsvorlagen, Konstruktionszeichnungen und Spezifikationen, 71248000

Projektaufsicht und Dokumentation, 71351200 Geologische und geophysikalische Beratung, 71351500 Bodenuntersuchungen, 71351910 Geologische Untersuchungen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Leistung „Geotechnische Gutachter- und Beratungsleistungen“ (1.3) wird als Option vereinbart. Die Beauftragung erfolgt in Abstimmung zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer in Anschluss an die Einarbeitung. Die Leistungen „Geotechnische Gutachter- und Beratungsleistungen“ (1.5, 1.6, 1.7, 1.8, 1.9) werden als Option vereinbart. Die Beauftragung der Optionen erfolgt jährlich bis spätestens 30.09. des

vorangegangenen Jahres. Die Leistungen „Beratungs-/ Ortstermine“ werden als Option vereinbart (O 2.1 bis O 2.8). Die Beauftragung erfolgt operativ. Die Leistungen „Geotechnische Versuche und Laborarbeiten Salzproben“ werden als Option vereinbart (O 3.1.1 bis O 3.1.10). Die Beauftragung erfolgt operativ. Die Leistungen „Geotechnische Versuche und Laborarbeiten Locker- und Fest-gesteinsproben“ werden als Option vereinbart (O 3.2.1 bis O 3.2.18). Die Beauftragung erfolgt operativ. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die Beauftragung der Option, selbst wenn die vorgenannten Bedingungen erfüllt sind. Sofern der Auftraggeber die Option beauftragt, ist der Auftragnehmer zur Erbringung der optionalen Leistungen zu den vereinbarten Konditionen verpflichtet. Die Vertragslaufzeit umfasst voraussichtlich 6 Jahre. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die Laufzeit bis zur Beendigung der Gesamtmaßnahme zu verlängern.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Landgemeinde "Am Ohmberg" OT Bischofferode

Postleitzahl: 37345

Land, Gliederung (NUTS): Eichsfeld (DEG06)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Aufstandsfläche der Rückstandshalde Bischofferode befindet sich in der Landgemeinde „Sonnenstein“ und in der Landgemeinde „Am Ohmberg“.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 25/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2030

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2 248 720,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Als vorläufigen Beleg der Eignung wird die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV bzw. die jeweilige Nummer des Bewerbers/Bieters in den allgemein zugänglichen Listen des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder der Präqualifikationsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich der DIHK e. V. (Präqualifikations-verzeichnis) bzw. eine Eigenerklärung zur Eignung nach Formblatt 124 LD akzeptiert. Fremdsprachigen Dokumenten ist eine beglaubigte Übersetzung beizulegen

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Als vorläufigen Beleg der Eignung wird die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV bzw. die jeweilige Nummer des Bewerbers/Bieters in den allgemein zugänglichen Listen des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder der Präqualifikationsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich der DIHK e. V. (Präqualifikations-verzeichnis) bzw. eine Eigenerklärung zur Eignung nach Formblatt 124 LD akzeptiert. Fremdsprachigen Dokumenten ist eine beglaubigte Übersetzung beizulegen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis der fachlichen Eignung mindestens folgende Unterlagen vorzulegen: Referenz für mindestens ein vergleichbares Projekt mit vergleichbaren Leistungsbestandteilen der letzten 5 Jahre (gerechnet vom Tag dieser Bekanntmachung) aus dem Bereich der Aufhaldung salinarer Materialien (Salzbergbau/salzhaltige Rückstandshalden) oder vergleichbarer Leistungen für angefragte Teilleistungen. Darzustellen sind: - Projektbezeichnung - Auftraggeber mit Ansprechpartner - Bearbeitungszeitraum - Ziel des Projektes - Leistungsumfang - Methodik /fachliches Bearbeitungskonzept zum Nachweis der Standsicherheit und Gebrauchstauglichkeit - verwendete Software/Berechnungsverfahren zum Nachweis der Standsicherheit und Gebrauchstauglichkeit - Auftragswert als vergleichbare Leistungen werden anerkannt: - geotechnische Beratung (geotechnische Bewertung/Einschätzung der Standsicherheit und Gebrauchstauglichkeit, Beratung der technischen Planer) im Rahmen von Machbarkeitsstudien zur Abdeckung von salzhaltigen Rückstandshalden - geotechnische Beratung (geotechnische Bewertung/Einschätzung der Standsicherheit und Gebrauchstauglichkeit, Beratung der technischen Planer bei der Planung und Bauausführung) im Rahmen von technischen Planungen zur Abdeckung von salinaren Halden - geotechnische Beratung (geotechnische Bewertung/Einschätzung der Standsicherheit und Gebrauchstauglichkeit, Beratung der technischen Planer bei der Planung und Bauausführung) im Rahmen von Planungen zur Erweiterung von in Ablagerung befindlichen salzhaltigen Rückstandshalden Eine für den Auftraggeber verständliche Beschreibung der konkret erbrachten Leistungen ist vorzulegen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektskizze zur geplanten Projektabwicklung

Beschreibung: Siehe Punkt 14.2 "Bewertungskriterium 1: Projektskizze" der Leistungsbeschreibung Die vom jeweiligen Bieter als Präsentation eingereichte Projektskizze wird auf der Basis der Kriterien wie folgt geprüft und bewertet: 5 Punkte: Die Präsentation des Bieters ist sehr gut verständlich, nachvollziehbar und in sich plausibel. Die vorgestellte Herangehensweise überzeugt vollkommen und weist einen großen Mehrwert zur Lösung der Aufgabe im Sinne des Auftraggebers auf. Sie berücksichtigt vollumfänglich die besonderen Randbedingungen von salzhaltigen Rückstandshalden, ist innovativ und zur Lösung der Aufgabe optimal geeignet. Schwierigkeiten, Risiken und besondere Anforderungen bei der Lösung der hier angefragten Leistungen werden umfassend erkannt, erläutert und hierfür auch innovative Lösungen berücksichtigt. Der wissenschaftliche Ansatz in Verbindung mit praktischen Know-How überzeugt vollkommen. 3 Punkte: Die Präsentation des Bieters ist im Wesentlichen verständlich, nachvollziehbar und in sich plausibel. Die vorgesehene

Herangehensweise überzeugt und ist zur Lösung der Aufgabe im Sinne des Auftraggebers geeignet, aber wenig innovativ und zur Lösung der Aufgabe im Wesentlichen geeignet. Schwierigkeiten, Risiken und besondere Anforderungen bei salzhaltigen Rückstandshalden werden teilweise erkannt, erläutert und berücksichtigt. Der wissenschaftliche oder praktische Ansatz überzeugt. 1 Punkt: Die Präsentation des Bieters ist im Wesentlichen unverständlich, wenig nachvollziehbar und plausibel. Die vorgesehene Herangehensweise ist kaum geeignet zur Lösung der Aufgabe im Sinne des Auftraggebers. Schwierigkeiten, Risiken und besondere Anforderungen bei salzhaltigen Rückstandshalden werden nicht erkannt und beachtet. Der wissenschaftliche oder praktische Ansatz überzeugt nicht. 0 Punkte: Es wurde keine Präsentation vorgelegt oder die vorgelegte Präsentation ist unverständlich und nicht plausibel oder verfehlt das Thema. Die vorgesehene Herangehensweise ist nicht geeignet, die Aufgabe im Sinne des Auftraggebers zu bearbeiten. Der wissenschaftliche oder praktische Ansatz überzeugt nicht oder es liegen keine bzw. nur unzureichende Erfahrungen zur Lösung der angefragten Leistungen vor.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot/Preis

Beschreibung: Im Rahmen der Angebotswertung wird das Honorarangebot in der Gesamtbewertung auf der Basis einer Skala von 0 bis 5 Punkten in Abhängigkeit der Höhe des jeweiligen Angebotspreises berücksichtigt. Die Punkte für jedes Angebot werden wie folgt ermittelt: - 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis (Wertungssumme). - 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2-fachen des niedrigsten Preises. Alle Angebote darüber erhalten ebenfalls 0 Punkte. - Die Punktebewertung für die dazwischenliegenden Angebotspreise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma. Die auf dieser Basis ermittelten Punkte werden mit dem für das Kriterium Preis festgelegten Wichtungsfaktor (s. Pkt. 14.1) multipliziert. Der daraus ermittelte Wert entspricht der Gesamtpunktzahl für dieses Kriterium.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/03/2025 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.lmbv-einkauf.de/>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.lmbv-einkauf.de/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/03/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es gelten die Regelungen nach § 56 Abs. 2 bis 4 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: „§ 160 Abs. 3 GWB schreibt vor: Ein

Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten

Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und

gegenüber dem Auftraggeber nicht gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die

aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den

Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur

Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr

als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht

abhelfen zu wollen, vergangen sind.“

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Lausitzer

und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Lausitzer und

Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-

Verwaltungsgesellschaft mbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-

Verwaltungsgesellschaft mbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

Registrierungsnummer: 992-8010-23

Postanschrift: Am Petersenschacht 9

Stadt: Sondershausen

Postleitzahl: 99706

Land, Gliederung (NUTS): Kyffhäuserkreis (DEG0A)

Land: Deutschland

E-Mail: mathias.baumann@lmbv.de

Telefon: +493632-720 144

Fax: +493632720 122

Internetadresse: <https://www.lmbv.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.lmbv-einkauf.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: Unbekannt

Postanschrift: Villemombler Straße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.de

Telefon: +49 228 94990

Fax: +49 228 9499163

Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 92da6713-32a3-466f-aad5-5935cba3957d - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/02/2025 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 128827-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 40/2025

Datum der Veröffentlichung: 26/02/2025